Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 49 (1976-1977)

Heft: 10

Rubrik: Schweizer Umschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER UMSCHAU

Kurzorientierung der Reisen 1977 des Schweizerischen Lehrervereins

Der *Schweizerische Lehrerverein* organisiert auch 1977 in den Frühlings-, Sommer- und Herbstferien wieder zahlreiche Studien-, Wander- und Ferienreisen und Kreuzfahrten. An diesen Reisen ist *jedermann ohne Einschränkung teilnahmeberechtigt*, also außer den Mitgliedern des SLV auch Nichtmitglieder, Freunde und Bekannte, die dem Lehrerberuf nicht angehören.

Bei allen Reisen ist eine *sehr frühe Anmeldung notwendig.*

Der Detailprospekt erscheint Mitte Januar 1977. Er kann gratis und unverbindlich bezogen werden durch das Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Postfach 189 (Telefon 01 46 83 03) oder durch Hans Kägi, Witikonerstraße 238, 8053 Zürich (Telefon 01 53 22 85).

BUCHBESPRECHUNGEN

Elisabeth Wurst: *Autismus.* 140 Seiten, Verlag Hans Huber, Bern.

Die intensive Beschäftigung mit Kannerschen frühkindlichen Autisten und Aspergerschen autistischen Psychopathen im Kindesalter ermöglichte es, eine Reihe von psychologischen Testbefunden aus dem Leistungs-, Wahrnehmungs- und Persönlichkeitsbereich in diesem Buch zusammenzutragen. Die experimentell erhobenen Ergebnisse erlauben die Beschreibung unterschiedlicher autistischer Leistungsprofile und geben unter anderem auch einen Einblick in die mit dem jeweiligen Entwicklungsstand korrelierenden Ausprägungsformen der «emotionalen Sperre» (Kanner) des für den außenstehenden Beobachter isoliert lebenden autistischen Kindes.

H. Roth, in Zusammenarbeit mit W. Guyer: *Texte für die Gegenwart.*

J. H. Pestalozzi: *Texte für die Gegenwart.* Fr. 14.80, Best. Nr. 3-264-90020-3. Verlag Klett und Balmer, 6300 Zug.

Der Name Pestalozzi ist weltweit bekannt. Das Werk des großen Erziehers kennen aber verhältnismäßig wenige. Die vorliegenden Texte möchten den Zugang zu Pestalozzi erleichtern. Sie sollen sein Gedankengut unverfälscht darbieten. Wo nötig, wurde der ursprüngliche Text sprachlich überarbeitet, um ihn verständlicher zu gestalten. Das Buch richtet sich an Väter und Mütter, Lehrer und Lehramtskandidaten, Religionslehrer, Fürsorger, Juristen, an alle Erzieher.

H. P. Meyer-Probst: *Lesen und Verstehen.* 64 S., Verlag Paul Haupt, Bern.

Bewußt ist in dieser Schrift der theoretische Teil ganz kurz gehalten. Wesentlich sind die aus der Praxis entwickelten Gedanken und Beispiele. Sie sollen helfen, den Leseunterricht zu beleben und ihn für Schüler und Lehrer zu Stunden interessanter Auseinandersetzung mit Texten zu machen. Dabei soll klar werden, daß die Lesetechnik nur Mittel zum Zweck ist, daß im Vordergrund die Forderung steht: Lesen sei Sinnentnahme.

Aregger/Flechsig/Frey/Lattmann: *Lehrerbildung für die Schulreform.* 145 Seiten, DM 14.80/Fr. 17.60. ISBN 3-258-01062-5, Verlag Paul Haupt, Bern.

In dem Buch werden Möglichkeiten und grundlegende Probleme einer Neuorientierung der Lehrerbildung dargestellt. Es geht in allen Beiträgen um die Grundsatzfrage, wie durch die Lehrerbildung jene Qualifikationen erworben werden können, die notwendig sind, damit der Lehrer sowohl in seinem schulpflichtigen Alltag die Situation beherrschen kann als auch um jene Qualifikationen, die den Lehrer befähigen, in Schulreformprojekten als Innovationsträger konstruktiv mitzuwirken.

H. Roth, in Zusammenarbeit mit W. Guyer (Herausgeber J. H. Pestalozzi, Texte für die Gegenwart): *«Erkenntnisse Pestalozzi's».*

Nach meiner Erfahrung hängt alles davon ab, daß sich jeder Lehrsatz den Kindern durch das Bewußtsein der Übereinstimmung mit ihren realen Erfahrungen als wahr erweise.

Man gibt dem Wissen, das die Schulen vermitteln, ein Gewicht, das es auf der Waagschale unseres Daseins keineswegs hat.

Die Natur gibt uns das Kind als ein untrennbares Ganzes, als eine organische Einheit mit vielseitigen Anlagen des Herzens des Geistes und des Körpers. Und die will, daß keine dieser Anlagen unentwickelt bleibe.

Ich muß Menschen lieben, ich muß Menschen vertrauen, ihnen dankbar und gehorsam sein, bevor ich fähig werde, Gott zu lieben, Gott zu danken, ihm zu vertrauen und zu gehorchen.

Unser höchstes Ziel ist nicht euer ausgebildeter Verstand, nicht euer Können, sondern euere Menschlichkeit.

F. Mattmüller-Frick: *Schule, Lehrer, Kind.* 68 S., Fr./DM 8.80. Verlag Paul Haupt, Bern.

Die Organisation und Methode des Unterrichts in Volksschulen und Sonderklassen macht eine Anleitung notwendig. Hier ist sie: praktisch, knapp, instruktiv.

Aus dem ganzen Buche spürt man, daß der Verfasser die Probleme, die sich in Schule und Unterricht ergeben, aus eigener Anschauung kennt und bemüht ist, sie mit Ernst und Humor zu lösen.

Joachim Diener: *Verhalten, Konflikt und Berufswechsel des Volksschullehrers.* 354 S., ISBN 3-258-02464-2. Fr./DM 38.– Verlag Paul Haupt, Bern.

Die soeben erschienene Publikation hat zum Ziel, die Berechtigung dieser Charakterisierungen abzuklären, indem die Situation des Volksschullehrerberufes einer umfassenden Analyse unterzogen wird. Dabei ist die Frage wegleitend, inwieweit die strukturellen Bedingungen des Volksschullehrerberufes im weitesten Sinne, von der Ausbildung bis zu den in der Berufsausübung bedeutsamsten Faktoren, für die Tätigkeiten des Unterrichtens und Erziehens funktional sind bzw. wo Dysfunktionalitäten bestehen, die für den Volksschullehrer zu Konflikten führen können.

E. E. Kobi: *Die psychomotorische Unruhe im Kindesalter.* 60 S., Verlag Paul Haupt, Bern.

Es geht dem Verfasser in vorliegender Schrift weniger darum, bestimmte methodische Hinweise zu geben zur Behandlung der psychomotorischen Unruhe, als vielmehr das Wesen der diesbezüglichen Erziehungsprobleme ansichtig werden zu lassen. Dies aus der Meinung heraus, daß erst aufgrund einer heilpädagogischen Interpretation Maßnahmen (Rhythmik, Spieltherapie u.a.m.) sinnvoll eingesetzt werden können.

Wachsende Systeme, herausgegeben von G. Schaefer, G. Trommer, K. Wenk. 239 S. Westermann Verlag Braunschweig. ISBN 3-14-16 7151-6.

Die Autoren gehen davon aus, daß für die naturwissenschaftlichen Fächer keine Zeitschrift vorliegt, die sich an alle unterrichtenden Lehrer wendet und naturwissenschaftliche Leitthemen auf allen Schulstufen und auf alle Schularten mit Engagement vertreten. Sie gehen davon aus, wie eine moderne Zeitschrift für Didaktik der Wissenschaften konzipiert sein sollte.

Tatsächlich wäre eine Zeitschrift wünschenswert, in der didaktische, fachliche, d. h. sämtliche Fragen behandelt werden, die mit dem naturwissenschaftlichen Unterricht zusammenhängen. Für die Naturkundeschüler sind außerdem die Berichte über Erkenntnisse neuester Forschungen und Entdeckungen faszinierend. K

L. Homme u. a.: *Verhaltensmodifikation in der Schulklasse.* 167 S. Beltz Verlag Basel. Fr. 13.10. ISBN 3-407-50044-0.

In dem Trainingsprogramm wird der Versuch gemacht, Erkenntnisse der modernen verhaltenspsychologischen Lernforschung konsequent und systematisch in die schulische Praxis umzusetzen. Das von Lehrern erprobte Programm hilft, den Lernwillen der Schüler zu steigern und erwünschtes Schülerverhalten wie Selbstvertrauen, Selbstkontrolle und autonomes Lernverhalten aufzubauen und zu festigen. v